

PRESSEMITTEILUNG

Polytechnik-Preis 2022
zum Thema „Digitale Medien als Gewinn für den
MINT-Unterricht“ ausgeschrieben

Bewerbungsphase für den mit insgesamt 75.000 Euro dotierten Polytechnik-Preis für die Didaktik der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) der Stiftung Polytechnische Gesellschaft ist gestartet.

Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2022.

FRANKFURT AM MAIN, 15. MÄRZ 2022. Um Kinder und Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) zu begeistern, bedarf es innovativer und motivierender Unterrichtskonzepte. Eine Schlüsselrolle kommt dabei den fachdidaktischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern an den Hochschulen zu. Ihre herausragenden Forschungs- und Entwicklungsleistungen zur kontinuierlichen Weiterentwicklung von Unterricht zeichnet die Stiftung Polytechnische Gesellschaft seit 2011 mit dem Polytechnik-Preis aus.

Ab sofort können bei der Stiftung Bewerbungen um den **Polytechnik-Preis 2022** eingereicht werden. Das Thema lautet in diesem Jahr **„Digitale Werkzeuge als Gewinn für den MINT-Unterricht“**. Der Polytechnik-Preis 2022 ist mit 75.000 Euro dotiert und steht unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Bildung und Forschung, Bettina Stark-Watzinger. **Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2022**. Die Preisverleihung findet im November 2022 in Frankfurt am Main statt.

Seit der Polytechnik-Preis im Jahr 2011 erstmals verliehen wurde, sind bereits zahlreiche prämierte Unterrichtskonzepte erfolgreich auch an Frankfurter Schulen transferiert worden.

„Digitale Werkzeuge bieten Chancen für attraktiven naturwissenschaftlichen Unterricht. Wir wollen die besten Unterrichtskonzepte identifizieren und zu ihrer weiteren Verbreitung beitragen“, sagt Prof. Dr. Roland Kaehlbrandt, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Polytechnische Gesellschaft.

Digitale Werkzeuge als Gewinn für den MINT-Unterricht:
das Fokus-Thema 2022

Der digitale Wandel bringt für die Schulen und das Bildungswesen große Veränderungen mit sich: Die Bedeutung der Digital- und Medienbildung für schulische Lernprozesse und das soziale Miteinander hat in den vergangenen

KONTAKT

Axel Braun
Bereichsleiter
Information, Kommunikation
und Veranstaltungen
Telefon 069 - 789 889 - 16
Fax 069 - 789 889 - 940
braun@sptg.de

STIFTUNG
POLYTECHNISCHE
GESELLSCHAFT
FRANKFURT AM MAIN

Untermainanlage 5
60329 Frankfurt am Main
info@sptg.de
www.sptg.de

Jahren stark zugenommen. Die Schule steht vor der Herausforderung, allen Schülerinnen und Schülern eine gute digitale Bildung zu ermöglichen. Aufgabe der Forschung ist es daher, Lehrkräften didaktische Konzepte anzubieten, die Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, mit Hilfe von digitalen Werkzeugen mathematisch-naturwissenschaftliche Kompetenzen aufzubauen. Mit dem Polytechnik-Preis 2022 möchte die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auszeichnen, die solche Unterrichtskonzepte in den MINT-Fächern gewinnbringend entwickelt haben.

Voraussetzungen

Die Ausschreibung richtet sich an Fachdidaktiker und Lehr-Lernforscher an Universitäten, Hochschulen oder außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz, die sich mit der Entwicklung und Erprobung von Unterricht in den MINT-Fächern unter dem wirkungsvollen Einsatz digitaler Werkzeuge beschäftigen.

Gesucht sind Unterrichtskonzepte, die solche Werkzeuge pädagogisch durchdacht, innovativ und gewinnbringend einsetzen, um fachlich fundierte Lernziele der MINT-Fächer mit der Förderung der Medienkompetenz integrativ zu vereinen. Dabei steht neben den Lernprozessen auch die Reflexion über einen verantwortlichen Umgang mit digitalen Medien im Fokus. Beispielhaft können die gesuchten Konzepte Aspekte des *Mobile Learning*, des *Game-based Learning* oder den Einsatz neuer Technologien und Anwendungen umfassen.

Es sind Konzepte für alle Schulformen und -stufen willkommen. Wünschenswert wäre eine Berücksichtigung der unterschiedlichen Medienkompetenzen und Vorerfahrungen der Lehrkräfte durch entsprechende Unterstützungsangebote sowie inklusive Ansätze oder Methoden. Preiswürdige Konzepte müssen theoretisch fundiert, praktisch erprobt und auf ihre Wirksamkeit hin untersucht worden sein. Das Grundkonzept muss für einen möglichen Transfer nach Frankfurt übertragbar sein.

Weitere Informationen unter www.polytechnik-preis.de.

Druckfähige Pressebilder finden Sie im Pressebereich unserer Website unter www.sptg.de/presse.

Die **Stiftung Polytechnische Gesellschaft** wurde 2005 von der Polytechnischen Gesellschaft errichtet. Ganz im Sinne der polytechnischen Ideen engagiert sie sich operativ und fördernd in den Bereichen Bildung, Wissenschaft, Technik, Kultur, Soziales und Bürgerengagement in Frankfurt am Main. Weitere Informationen unter www.sptg.de.